

Message vom 17.11.2019

Scarlet Thread 2 – Der rote Faden der Erlösung

Gott ist ein Belohner

Rahab war eine Prostituierte in Jericho und Gnade hat ihr Herz erreicht. Sie hat zwei Spione Israels in ihrem Haus versteckt. Jericho ist ein Bild für das erste und das zweite Kommen Jesu. Bevor Jericho eingenommen wurde, mussten die zwei Spione es auskundschaften und Rahab hat sie in ihrem Haus versteckt. Das ist ein Bild für das erste Kommen Jesu, als Er auf diese Welt kam. Jesus kam demütig im Verborgenen, als Baby geboren in einem Stall. Um Jericho einzunehmen, mussten die Israeliten siebenmal um die Stadt herumziehen und sieben Priester bliesen sieben Posaunen. Dann kam auch Josua in die Stadt hinein. Josua ist der hebräische Name für Jesus. Somit ist die Einnahme Jerichos ein Bild für das zweite Kommen Jesu. Für die Gemeinde ist das die Entrückung und danach kommt Jesus zurück, um Sein Königreich sichtbar auf Erden zu errichten. Das Leben Rahabs in der Stadt Jericho ist ein Bild für unser jetziges Leben vor der Entrückung.

*Durch Glauben ging **Rahab**, die Hure, **nicht verloren** mit den Ungläubigen, weil sie die Kundschafter mit Frieden aufgenommen hatte. Hebräer 11,31*

Rahab wird sogar in der Glaubensgalerie in Hebräer 11 erwähnt. Dass sie die Kundschafter bei sich aufnahm, war ein Akt des Glaubens. Sie war jahrelang eine Prostituierte, aber schaffte es dennoch in die Glaubensgalerie. Nicht der Anfang ist massgebend, sondern das Ende. Sie ist von der Prostituierten zur Prinzessin geworden, denn sie heiratete später einen Sohn Kaleb, ein Fürst Israels. Wenn Gott dich rettet, rettet Er dich nicht nur, sondern Er belohnt dich auch.

Wenn Gott dich rettet, rettet Er dich nicht nur, sondern Er belohnt dich auch.

*Siehe, der HERR lässt verkündigen bis ans Ende der Erde: Sagt der Tochter Zion: Siehe, **dein Heil kommt!** Siehe, **sein Lohn ist bei ihm**, und was er sich erworben hat, geht vor ihm her! Jesaja 62,11*

Dein Heil ist Jesus, der Retter. Er bringt nicht nur Rettung, sondern auch Lohn. Gott ist nicht nur ein Retter, sondern auch ein Belohner. Genau das hat Rahab in ihrem Leben erfahren: Rettung und Belohnung.

Glaube rettet

*Da sandte **der König von Jericho** [Boten] zu **Rahab** und liess ihr sagen: **Gib die Männer heraus**, die zu dir gekommen und in dein Haus eingekehrt sind; denn sie sind gekommen, um das ganze **Land auszukundschaften!** Die Frau aber hatte **die beiden Männer genommen und verborgen** und sprach nun: Es sind freilich Männer zu mir hereingekommen; aber ich wusste nicht, woher sie waren; und als man die Tore schliessen musste bei Einbruch der Dunkelheit, da gingen die Männer hinaus. **Ich weiss nicht, wohin die Männer gegangen sind.** Jagt ihnen rasch nach, denn ihr werdet sie einholen! Sie aber hatte [die Männer] **auf das Dach steigen lassen** und sie **unter den Flachsstängeln versteckt**, die sie für sich auf dem Dach ausgebreitet hatte. Die Leute nun jagten ihnen nach auf dem Weg zum Jordan bis zu den Furten; und man schloss das Tor zu, als die, welche ihnen nachjagten, hinausgegangen waren. Ehe aber die Männer sich schlafen legten, stieg sie zu ihnen auf das Dach hinauf Josua 2,3-8*

Offensichtlich hat Rahab nicht die ganze Wahrheit gesagt. Warum sagt die Bibel in Hebräer 11 dann, dass Rahab durch Glauben gerettet wurde und nicht durch Lügen? Hat sie nicht das Gebot, du sollst nicht lügen, gebrochen? Rahab ist eine Heidin und nicht unter dem Gesetz, denn die Zehn Gebote wurden den Juden gegeben. Das Gesetz wurde gegeben, damit wir wissen, was Sünde ist und zur Erkenntnis kommen, dass wir einen Retter brauchen. Rahab ist also nicht unter dem Gesetz und wenn sie nicht darunter ist, kann sie das Gesetz auch nicht brechen. Das Gesetz Mose gilt für Rahab nicht. Es heisst, dass sie durch Glauben gerettet wurde. Kein einziger Mensch konnte durch das Gesetz gerettet werden, sondern nur durch Glauben. Das war auch im Alten Testament so, weil die Menschen dazumal an die Verheissung von Jesus glauben konnten. Der Glaube rettet die Menschen, nicht die Gebote. Dass Rahab die Kundschafter versteckte, war ein Akt des Glaubens und das brachte ihr Rettung.

Der Glaube rettet die Menschen, nicht die Gebote.

*und sprach zu ihnen: **Ich weiss**, dass der **HERR euch das Land gegeben hat**; denn es hat uns **Furcht vor euch überfallen**, und alle Einwohner des Landes sind vor euch verzagt. Denn **wir haben gehört**, wie der HERR das Wasser des Schilfmeeres vor euch ausgetrocknet hat, **als ihr aus Ägypten gezogen seid**, und was ihr den beiden Königen der Amoriter, Sihon und Og, jenseits des Jordan, getan habt, an denen ihr den Bann vollstreckt habt. Und als wir dies hörten, da wurde unser Herz verzagt, und es ist **kein rechter Mut mehr in irgendjemand vor euch**; denn der HERR, euer Gott, ist Gott oben im Himmel und unten auf Erden! Josua 2,9-11*

Die Einwohner Jerichos sind Israels Feinde. Aber diese Feinde hatten Angst vor Israel. Der Herr sagt uns, dass wir keine Angst vor einem Feind haben sollen, denn der Feind hat Angst vor uns. Der Auszug aus Ägypten geschah 40 Jahre zuvor. Also glaubte Rahab bereits 40 Jahre lang. Sie hörte davon, was Gott für Israel tat und glaubte, doch sie war weiterhin eine Prostituierte. Lebensveränderung braucht Zeit und Gott ist langmütig und geduldig.

Das sichere Zeichen

Und nun schwört mir doch bei dem HERRN, dass, so wie ich an euch Güte erwiesen habe, auch ihr am Haus meines Vaters Güte erweisen werdet; und gebt mir ein sicheres Zeichen, dass ihr meinen Vater, meine Mutter, meine Brüder und meine Schwestern samt allen ihren Angehörigen am Leben lassen und unsere Seelen vom Tod erretten werdet! Und die Männer sprachen zu ihr: Wir bürgen mit unserem Leben für das eurige, sofern ihr diese unsere Sache nicht verrattet! Und es soll geschehen: Wenn der HERR uns dieses Land gibt, so wollen wir an dir Güte und Treue erweisen!
Josua 2,12-14

Nicht nur Rahab wurde gerettet, sondern auch ihre ganze Familie. Gott kümmert sich um deine Familie. Er wird nicht nur dich retten, sondern auch deine Familie. Weil du gerettet bist, hat der Herr eine offene Tür in deiner Familie, um zu wirken. Die Kundschafter haben Rahab zugesagt, dass sie ihr Güte und Treue erweisen werden. Das hebräische Wort für Güte ist *chesed* und bedeutet Gnade und das hebräische Wort für Treue ist *emet* und bedeutet Wahrheit.

Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Johannes 1,17

Gnade und Wahrheit sind durch Jesus Christus geworden. Die Kundschafter haben also zu Rahab gesagt, dass sie ihr Gnade und Wahrheit, also Jesus, erweisen werden. Rahab bat um ein Zeichen, dass dies auch geschehen würde. Das hebräische Wort für Zeichen besteht aus drei Buchstaben: *Aleph* (Opfer), *Waw* (Nagel) und *Tav* (Kreuz). Opfer, Nagel und Kreuz stehen für Jesus. Das Zeichen, das sie brauchte, war Jesus.

Siehe, wenn wir in das Land kommen, so sollst du diese Schnur aus karmesinrotem Faden in das Fenster knüpfen, durch das du uns hinabgelassen hast, und deinen Vater, deine Mutter, deine Brüder und das ganze Haus deines Vaters zu dir in das Haus versammeln. Josua 2,18

Rahab knüpfte den roten Faden ins Fenster, ein Bild für das Blut Jesu. Sie hatte das Blut Jesu in ihrem Haus und wurde gerettet. Im Angesicht der Invasion einer feindlichen Armee, schützte das Blut Jesu Rahab und ihr ganzes Haus. Das Blut Jesu schützt auch dein Haus. Der Herr gibt dir ein sicheres Zeichen in unsicheren Zeiten: Das Blut Jesu.

Gedanken des Tages:

Das Blut Jesu schützt dich und dein Haus. Nimm diesen Schutz für dich in Anspruch, indem du das Blut Jesu über dein Haus aussprichst.

Gebet und persönliches Bekenntnis:

Danke Jesus, dass du mir ein sicheres Zeichen in unsicheren Zeiten gegeben hast: Dein Blut. Danke, dass dein Blut mich und mein Haus schützt. Ich decke mich, meine Familie und unser Hab und Gut mit deinem Blut. Danke, dass du unser Schutz und unser Versorger bist, auch dann, wenn es in der Welt dunkel ist.
Amen.